

Prättigauer Herrschäftler

Mi. | 24. Januar 2024
123. Jahrgang, Nr. 7

AZ CH-7302 Landquart
Post CH AG

Prättigauer und
Herrschäftler

Prättigau

Herrschaft

Region Landquart



michel
dünser
partner

steuern.
leicht gemacht.

treuhand- & unternehmensberatung
mdp-treuhand.ch · 081 330 42 42

WIDMAIER

Maler- und
Gipserarbeiten
Fassadenisolationen

081 328 14 44
7220 Schiers

Prättigau

Der Vogelschutz fasst Fuss im Prättigau

Die gemeinsamen Interessen von Personen münden oft in einer Vereinsgründung. So auch im Prättigau, wo sich naturverbundene Menschen, welche insbesondere ein Augenmerk auf die Vogelwelt haben, zusammentaten und einen neuen Verein – «Vogelschutz Prättigau» – aus der Taufe hoben.

Am vergangenen Freitagabend traf man sich im «Bahnhöfli» in Küblis zur Information und Vereinsgründung. Die Initianten waren im Unklaren, wie gross das Interesse an einem solchen Verein sein würde, und wurden gänzlich überrascht von der Anzahl Besucher:innen.

Interesse an der Vogelwelt

Gegen hundert Personen fanden sich ein und zeigten auf, dass diesem Thema im Tal Interesse und Sympathie entgegengebracht wird. Es wurden von überall Stühle hergebracht, um schliesslich ausreichend Sitzgelegenheiten für alle bereitzuhaben. Stefan Rauch, Wildhüter im Prättigau und designierter Vereinspräsident, begrüsst die Anwesenden und zeigte sich beeindruckt vom überwältigenden Interesse. Einer der Hauptinitianten, Andrea Baumann, erläuterte in einem ersten Informationsblock über die Hintergründe, welche zur Vereinsgründung führen sollen, und auch über Zweck und Ziel der neuen Organisation. Der Verein soll eine Sektion von BirdLife



Nun gilt es ernst.

Fotos: Peter Müller

Graubünden respektive BirdLife Schweiz werden (ehemals Schweizer Vogelschutz SVS) und will explizit sich aus der politischen Diskussion heraushalten. Motivator für die vorgesehene Gründung sind Naturerlebnisse, verbunden mit dem Interesse an Vögeln, ihren Lebensgrundlagen und Besonderheiten. Ein weiteres Ziel ist die Aufwertung der Lebensräume und natürlich die Vermehrung des Wissens über die gefiederten Freunde. Erste Vorstellungen über das Jahresprogramm existieren auch bereits. So ist eine Exkursion mit dem Schwerpunkt Wasservögel

geplant. Hinzu kommt ein Tag mit dem Thema Biotop. Wenn der Schnee weicht, ist dem Bergfrühling ein weiterer spannender Tag gewidmet, und zudem sind eine Sommerexkursion sowie ein Vortragsabend vorgesehen. Bereits im ersten Vereinsjahr ein interessantes und reich befruchtetes Programm.

Der Zwergtaucher – Vogel des Jahres

Der Vogel des Jahres, welcher von der Organisation BirdLife Schweiz ausgewählt wird, ist auch im Prättigau heimisch. Barbara Li Sanli von BirdLife informierte in einem

Kurzreferat über die Lebensräume und die Besonderheiten des Zwergtauchers. Dieser kleine, eher unscheinbare Wasservogel ist auf ruhige, intakte Schilfgürtel an See- und Teichrändern angewiesen, wo er seine schwimmenden Nester für die Brut baut. Und in Bezug auf das Prättigau wusste die Referentin zu berichten, dass beim Grüensee, oberhalb von Conters, also auf mehr als 2000 Metern Höhe, das höchstgelegene Vorkommen des Zwergtauchers nachgewiesen ist. Der interessante Beitrag wurde mit kräftigem Applaus verdankt.

► Seite 2



Grosses Interesse an der Gründungsversammlung.

Nun geht es ans Eingemachte

Während der Pause bestand die Möglichkeit, sich als Gründungsmitglied in die aufliegende Präsenzliste einzuschreiben. Mit 70 Mitgliedern startete die Gründungs- und zugleich erste Generalversammlung in die Beratung über die Vereinsstatuten. Bei einigen Punkten kam es zu Wortmeldungen und Diskussi-

onen, aber schliesslich wurden die Statuten einstimmig genehmigt und die Wahl des Vorstands war ebenso unbestritten. Stefan Rauch wurde als Präsident, Andrea Baumann als Vizepräsident und Aktuar gewählt. Der fünfköpfige Vorstand wird komplettiert durch Niklaus Flutsch als Kassier und Uschi Schmid und Regula Ticar als Beisitzerinnen.

Die moderaten Jahresbeiträge von 40 Franken für Einzelmitglieder und 50 Franken für Paar- und Familienmitglieder blieben ebenso unbestritten.

Mit der Bitte um aktive Vereinsmitarbeit, insbesondere bei der Erstellung einer Website, als Exkursionsleiter oder als Ideenlieferant für das Jahresprogramm und Vereinsaktivitäten wurde

diese Gründungsversammlung geschlossen.

Wenn Sie Interesse an einer Mitgliedschaft haben und den Anlass verpasst haben oder nicht besuchen konnten, unter nachfolgender E-Mail-Adresse können Sie Kontakt aufnehmen: vogelschutz.prättigau@gmail.com.

(Peter Müller)

www.drucki.ch

Küblis

Tal und Passugger spannen zusammen

Die Bündner Kosmetikmarke Tal wollte unbedingt lokales Mineralwasser in ihren Produkten verarbeiten. Normalerweise stehen die Flaschen vom Produzenten Allegra Passugger Mineralquellen AG auf Tischen in Sternerestaurants. Jetzt wird das natürliche Bündner Mineralwasser in Handcremes gemischt.

Zwei Welten treffen aufeinander: die Handcreme mit dem Bündner Bergquellwasser. Volle Mineralpower für das Qualitätsprodukt der beiden Traditionshäuser. Eine Handcreme besteht zum Großteil aus Wasser – darum ist Oliver Lüscher, CEO der Parsenn-Produkte AG, sehr bedacht, welches in seine Produkte fliesst: «Ich bin Bündner durch und durch. Deshalb erlebe ich die Makellosigkeit unseres Bergwassers seit Kindesalter. Das Beste haben wir bereits vor der Haustüre. Mir bedeutet es viel, mit Unternehmungen aus der Umgebung zusammenzuarbeiten – da drückt ein bisschen

der Lokalpatriotismus durch», erklärt er lachend. Wenn das natürliche Mineralwasser aus der Allegra-Quelle von Hand direkt aus der Glasflasche in die Creme beigemischt wird, nennt sich das Produkt «Tal MED Dermatopic». Tal, die Kosmetikmarke der Parsenn-Produkte AG, und die Mineralwasserproduzentin Allegra Passugger verbindet mehr als nur die geografische Nähe zueinander. Beide Marken stehen in ihrer



Foto: Ksana Bach



Urs Schmid und Oliver Lüscher machen gemeinsame Sache.

Foto: zVg

Branche für nachhaltiges, lokales und traditionelles Denken. So sind sowohl die Parsenn-Produkte AG als auch die Allegra Passugger Mineralquellen AG bis heute inhabergeführt. (Pressedienst)

Impressum

Verlag Druckerei Landquart AG
Postfach, Schulstrasse 19,
7302 Landquart
Telefon 081 300 03 60
info@druckereilandquart.ch
www.drucki.ch
Beglaubigte Auflage: 3400

Redaktion:

Christian Imhof, Leitung, 081 300 61 23
Ernesto Felix, Peter Müller
redaktion@druckereilandquart.ch

Abonnementspreise:

Jährlich: Fr. 143.–, halbjährlich: Fr. 72.–

Inserate:

Inseratenannahme direkt beim Verlag.
Insertionspreis für eine einspaltige
Millimeter-Zeile Fr. 1.04 (GA), –.79 (NA)
exkl. MwSt.



Die P&H erscheint zweimal
wöchentlich jeweils am
Mittwoch und Samstag.



Die P&H wird gedruckt auf
LETTURA 60. Die Herstellung
erfolgt nach dem Label
«Der blauen Engel».
Das Papier besteht aus
100% Altpapier.